

Ablaufplan für das Pilotprojekt zu Lolli-Pool-PCR-Testungen in Schulen in der Landeshauptstadt Schwerin sowie in den Landkreisen Ludwigslust-Parchim, Mecklenburgische Seenplatte und Vorpommern-Greifswald

Testrhythmus: 2 Testungen pro Woche

Schritt 1:

Lolli-Pool-PCR-Testung erfolgt zu Beginn des Tages in der Schule

Schritt 2:

Speichelproben von bis zu 15 Teilnehmenden werden in der Schule zu einer Poolprobe zusammengefasst

Schritt 3:

Abholung, Transport und Analyse der Poolprobe erfolgt durch die Labore

Schritt 4:

Ergebnismitteilung erfolgt automatisch von dem Labor an die Schule

Schritt 5:

Einsehen der Ergebnisse der Poolproben durch die Schule auf einer Online-Plattform

weitere Schritte:

Positive Poolprobe

Information der Schule an die Erziehungsberechtigten der betroffenen Poolprobe

Die Teilnehmenden sind in diesem Fall aufgefordert, am Folgetag einen weiteren PCR-Lolli-Test (mittels Abstrichtupfer in der Häuslichkeit) durchzuführen und die Speichelprobe (privat) in die Schule zu bringen.

→ die Teilnehmenden erhalten für diesen Fall im Vorfeld einen zusätzlichen PCR-Lolli-Tests für die Häuslichkeit.

Speichelprobe wird durch das Labor bei der Schule abgeholt, ins Labor gebracht und anschließend personengenau analysiert, um festzustellen, welche Person aus dem Pool infiziert ist.

Mindestens bis zum Vorliegen der Einzelergebnisse müssen alle Personen der Poolgruppe in häusliche Isolierung! Das Gesundheitsamt entscheidet über weitere Maßnahmen.

Keine positive Poolprobe

Keine weiteren Schritte notwendig